

Protokoll zur 1. Sitzung des Schulvorstandes am Gymnasium Bruchhausen-Vilsen im Schuljahr 2013/2014 vom 10.02.2014

Beginn: 17.55 Uhr

Anwesend:

Hr. Heinrichs (Schulleitung), Fr. Peitzmeier-Stoffregen, Fr. Heuer, Fr. Stotz-Batram, Hr. Heymann, Hr. Stoewer (alle Lehrer), Hr. Brümmer, Hr. Dr. Aue, Fr. Müller (alle Eltern), Fr. Büntemeyer, Hr. Detering, Hr. Schmidt (alle Schüler)

Abwesend: Fr. Siemers (Verwaltung Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen)

Protokoll: Hr. Brümmer

TOP 1: Eröffnung der Sitzung

Herr Heinrichs eröffnet die Sitzung und stellt die fristgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Die zugestellte Tagesordnung wird ohne Änderung akzeptiert.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der 2. Sitzung vom 29.04.2013

Dem Protokoll der vorherigen Sitzung wird mit einer Enthaltung zugestimmt.

TOP 3: Mitteilungen der Schulleitung

Herr Heinrichs informiert die Anwesenden kurz über die Unterrichtsversorgung. Derzeit gibt es einige Engpässe, allerdings sollte sich die Situation bis April wieder entspannen. Durch die Vorbereitung in den letzten Wochen bzw. der aktuell auch statt findenden Skifreizeit kam es zu einigen Unterrichtsausfällen. Krankheitsausfälle sind derzeit wenige zu verzeichnen.

Herr Heinrichs weist noch darauf hin, dass es im 2. Halbjahr durch den Umbau der Dreifeldsporthalle zu Beeinträchtigungen im Sportunterricht kommen könnte.

Die neuen Smart-Boards sind bestellt und sollen in den nächsten Ferien installiert werden.

TOP 4: Aussprache über ein Beschwerdekonzzept

Die Vorlage für das neue Beschwerdekonzzept ist allen Anwesenden mit der Einladung zur Schulvorstandssitzung zugegangen. Das Konzzept wurde von der Schulleitung erstellt und von einigen Kollegen gegen gelesen. Es gibt allerdings noch einige Beanstandungen.

- Im ersten Absatz sollten noch die Tutoren und Tutorien berücksichtigt werden.

- Den Absatz, in dem beschrieben wird, dass der Schulleiter bei übergeordneten Konflikten direkt angesprochen werden sollte, sieht Herr Stoewer als kritisch an. Er fürchtet, es könne evtl. zu viel Arbeit auf die Schulleitung zukommen.

- Die Absätze zur Notengebung werden zwar kontrovers diskutiert, bleiben aber Bestandteil des Konzzepts.

Im Schulvorstand wird das Konzzept einstimmig beschlossen. Es soll in der nächsten Gesamtkonferenz vorgestellt werden. Wird es auch da abgeseget, wird das Beschwerdekonzzept Teil des Schulprogramms.

TOP 5: Aussprache über die Einrichtung einer Verfügungsstunde in Klasse 8

Herr Heinrichs: Aus der Elternschaft kommt der Wunsch nach Einrichtung einer Verfügungsstunde für den 8. Jahrgang. Die Stundentafel weist bisher 33 Stunden, epochal unterrichtet, auf. Er richtet das Wort an die anwesenden Klassenlehrer/Innen Herr Heymann und Frau Heuer.

Herr Heymann sieht das Ganze kritisch. Eine Verfügungsstunde würde den Fachunterricht in den Nachmittag führen. Außerdem sieht er nicht wirklich Bedarf, da viele Achtklässler ihre Probleme durchaus alleine lösen können. Außerdem sei eine Stunde für gravierende Probleme, wie sie in dem Jahrgang üblich seien, zu wenig.

Frau Heuer sieht es ähnlich wie Herr Heymann. Auch sie sieht keinen Bedarf, da die meisten Konflikte schon in dem 7. Jahrgang abgearbeitet würden.

Frau Büntemeyer ist der Meinung, dass Schüler im 8. Jahrgang ihre Konflikte durchaus selber lösen können.

Frau Peitzmeier-Stoffregen und Herr Aue pflichten bei.

Es wird einstimmig beschlossen, das Projekt nicht weiter zu verfolgen.

Top 6: Abstimmung über die Kooperationsvereinbarung mit VILSA Brunnen

Frau Peitzmeier-Stoffregen berichtet: Kurz vor Weihnachten 2013 wurde ein Kooperationsvertrag zwischen dem Gymnasium Bruchhausen-Vilsen und dem ortsansässigen VILSA-Unternehmen unterschrieben. In diesem Kooperationsvertrag geht es nicht um finanzielle Unterstützung, sondern um eine zielgerichtete Unterstützung bei der Findung von geeigneten Ausbildungsberufen für die Schüler, so z.B. eine Zusammenarbeit am Zukunftstag, Veranstaltungen zur richtigen Bewerbung, Unterstützung in verschiedenen Seminarfächern, usw. Auch eine Bereitstellung der hauseigenen Labore bei VILSA gehört dazu (Näheres siehe Homepage Gymnasium Bruchhausen-Vilsen). Dem Antrag auf nachträglicher Genehmigung wird ohne Gegenstimme statt gegeben.

TOP 7 : Verschiedenes

Herr Brümmer teilt mit, dass der SFV kurz vor der Unterzeichnung für einen Sponsoring-Vertrag über 5 Jahre (Sponsoring-Summe 10.000,- €) mit dem Unternehmen der EON/Avacon befindet. Im Gegenzug wünscht sich das Unternehmen eine Werbewirksame Einbindung bei berufsspezifischen Projekten am Schulzentrum. Erste Gelegenheit wäre hier die Job-Börse des Gymnasiums am 27. März (Ansprechpartner ist Herr Niemann).

Herr Aue würde sich wünschen, wenn Freistunden mit wissenschaftlichen Filmen und nicht mit Videos ausgefüllt würden. Er erwähnt, dass die Filmauswahl zur Unterrichtsunterstützung manchmal etwas unglücklich sei.

Herr Heymann ist der Meinung, dass die Filme durchaus altersgemäß und sachbezogen ausgewählt würden. Er könne zwar nicht für alle Kollegen sprechen, meint aber, dass man sich nach der „FSK“ (freiwillige Selbstkontrolle) richten würde. Sollte dieses einmal nicht zutreffen, dann sollte der „kurzen Dienstweg“ gewählt werden.

Frau Peitzmeier-Stoffregen fragt nach Rückmeldungen von den Elternsprechtagen. Dazu gibt es keine Wortmeldungen.

Ende der Sitzung: 19.15 Uhr